

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 44 (1928)

Heft: 42

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nicht benutzt werden, statt an solchen, welche tagtäglich mehrere Stunden in Betrieb sind, wie dies beim Spültisch zutrifft, und durch welchen die Küche zu einem schönen zweckentsprechenden Raum gemacht werden könnte.

Die in jeder Beziehung schönen, praktischen und dauerhaften Spültische aus Nickel sind wohl jedermann bekannt, nicht allen dürfte jedoch bekannt sein, daß ein solcher Spültisch samt Abtropfteil und Galerie zu einem Stück zusammengebaut zu circa 200 Franken geliefert wird. Die Firma Stöckli & Erb in Rüschach (Sch.) fabriziert unter der Marke „Sez“ patentierte Nickel-Spültische, welche in jeder Beziehung das schönste und vollkommenste darstellt, was in diesen Apparaten fabriziert wird, und zwar zu solch billigen Preisen, welche man bisher für unmöglich hielt. — Der Firma kann diese Leistung nicht hoch genug angerechnet werden, durch welche heute jedermann die Möglichkeit gegeben ist, eine Küche der Neuzeit entsprechend, d. h. zu einem schönen, praktischen und gesunden Raum einzurichten.

Die erwähnten Nickel-Spültische sind keine Marktware, sondern solide, unbeschränkt dauerhafte Apparate, welche absolut keiner besonderen Unterhaltung bedürfen, dieselben bleiben immer blank (kein Putzen). Die Tische werden nur von Fall zu Fall fabriziert und können infolge der rationellen Fabrikationsmethode und Konstruktion in kürzester Zeit geliefert werden in jeder Größe und Ausstattung.

Nur mit diesen Patent-Spültischen ist es möglich, die Gesamteinrichtung der Küche zu einer schönen, komfortablen Anlage, auch mit beschränkten Mitteln, einzurichten.

Verlangen Sie von der Firma Stöckli & Erb den neuen Katalog über „Die neue Küche“, in welcher alle Angaben über die Einrichtung neuzeitlicher Küchen enthalten sind. Der Katalog wird jedem Interessenten kostenlos zugestellt. Ph. Erb, Ing.

Totentafel.

† Anton Weibel, Malermeister in Winterthur, starb am 8. Januar.

† Konrad Widmer-Stähelin, Schlossermeister in Thalwil, starb am 13. Januar im Alter von 68 Jahren. Er ist dem Schlaganfall, den er einige Tage zuvor erlitten hatte, erlegen. Konrad Widmer, aus sehr einfachen Verhältnissen stammend, hatte sich im Laufe der Jahre durch seine berufliche Tüchtigkeit zuerst in Richterswil, dann in Thalwil zu einer geachteten Stellung emporgearbeitet. In Gewerbetreissen wurde man sehr bald aufmerksam auf den tüchtigen, strebsamen Mann; lange Jahre gehörte er dem Vorstand des kantonalen Gewerbevereins an, der ihn in der Folge zum Ehrenmitglied erhob. Viele Jahre wirkte er auch in der Lehrlingsprüfungscommission für den Zürichsee, deren Präsidium er bis in die letzten Tage hinein führte.

Verschiedenes.

Eine schöne Eiche in Affoltern a. A. In den Waldungen der Holzcorporation Ober-Affoltern a. A. ist eine Eiche gefällt worden, die nicht weniger als 13,3 m³ Stamminhalt hatte.

Bei eventuellen Doppelsendungen oder unrichtigen Adressen bitten wir, zu reklamieren, um unnötige Kosten zu sparen. Die Expedition.

Literatur.

Handbuch der Architektur IV. Teil, 4. Halbband, 3. Heft. Anlagen für Sport und Spiel von Johannes Seiffert. Mit Beiträgen von Alb. Bleibndt und Dr. Gust. Häußler. Groß Oktav. 219 Seiten Text mit 310 Abbildungen und 2 Tafeln. Preis in Halbleder gebunden M. 29.—, broschürt M. 22.—. J. M. Gebhardt's Verlag, Leipzig.

Vorliegende sympathische Veröffentlichung über „Anlagen für Sport und Spiel“ ist ein Teil jenes großen, wissenschaftlich angelegten Werkes, das gegenwärtig im Verzeichnis 64 Bände zählt und stetsfort wieder neu bearbeitet wird, nämlich des „Handbuches der Architektur“, zu welchem der Praktiker besonders dann immer wieder gerne greift, wenn ihm eine neue Aufgabe gestellt wird, die ein ihm bis dahin unbekanntes Spezialgebiet berührt. Nachdem in Deutschland seit 1918 die körperliche Erziehung auf militärischer Seite beinahe ganz unterdrückt wurde, mußte sie sich andere Wege zur Betätigung suchen. Daher rührt es, daß seither in diesem Lande eine große Zahl von neuzeitlichen Sportanlagen entstanden und teilweise noch ihrer Verwirklichung harren. Aber auch in anderen Staaten gibt es neue vorbildliche Beispiele, namentlich in Holland, England, Italien und den Vereinigten Staaten. Der Architekt J. Seiffert, der Spezialfachmann mit jahrzehntelanger Erfahrung auf dem Gebiete des Baues von Sportanlagen und Festspielplätzen, hat die besten Lösungen gesammelt und im allgemeinen die baulichen Anlagen und Konstruktionsweisen eingehend beschrieben. Wer also in den Fall kommt, eine Sport- oder Spiel-Anlage zu schaffen, sei er projektierender Architekt oder ausführender Baumeister, gehöre er Behörden oder Sportvereinen an, der findet in diesem Buche alle grundlegenden Richtlinien wie bauliche Einzelheiten, deren Kenntnis er bedarf.

Bei der Lektüre dieser Publikation stößt man unter anderem auf die Behandlung folgender wichtiger Fragen: Zweckbestimmung der Anlage. — Der Bedarf an Spielplätzen. — Raumansforderungen für die verschiedenen Spiele (Minimal-Abmessungen, Orientierung nach den Himmelsrichtungen). — Die Anforderungen an die Bodenbeschaffenheit (Wasserleitungen, Drainagen, Unterhalt). — Die Gesichtspunkte bei der Auswahl von Sportplatzgeländen. — Die Herstellung der Rasenplätze (Samenarten, Unterhalt). — Die Tennisplätze als Ersatz für Rasenplätze. — Die Plätze für Turnen, Ballspiele und Tennis (Herstellung und Pflege). — Besonders einlässlich und genau beschrieben: Die Bahnen und ihre Herstellung (Grundrißform der Laufbahnen, Maße, Kurvenüberhöhungen, Ausstattung). — Die Sprung- und Wurfplätze. — Die Haribahnen für Fahrräder und Motoren (mit praktischen Überhöhungsberechnungen). — Die Schwimmbahnen in Sportanlagen (Anlage, Reinigung, Erwärmung, Konstruktionen). — Die Bauanlagen für den Betrieb und die Verwaltung (Tribünenbauten, Abmessungen für Steh- und Sitzplätze, Fahrrad- und Wagenplätze). Alle diese Abhandlungen über die Baukunde sind mit Zeichnungen reich belegt.

Diesen Kapiteln folgen solche, die ausgeführte Bauten behandeln. Daraus sind zu nennen: Antike Arenen. — Amerikanische Sportanlagen (hier kommen welche bis zu 75.000 Plätzen vor, mit praktischer Gelegenheit zum Auto-Parking). — Das deutsche Stadion in Berlin-Grünwald (von 1912/13 mit 30.000 Plätzen). — Das Stadion in Amsterdam (von 1928 mit Platz für 4000 Autos und ebenso viele Fahrräder). — Das Stadion in Messina (mit idealer Situation!). — Die großen, neuen Anlagen in Köln und Frankfurt. — Der Festspielgedanke

und Feststätten der Selbstübungen (Wirkung der ästhetischen Momente, Sinn der Festspiele, Räume, Chöre, Orchester, Plastiken, Rhythmus der Bauten). Der Verfasser erweist sich hier als Feind alles Rekordwesens, des Totalfaktors und aller Berufs-Athleten und glaubt durch den Festspielvorgang solche Erscheinungen am besten verhindern zu können.

Der letzte Abschnitt enthält Berichte über: Saalsportanlagen und Wintersport in Sälen. — Golfspielfläche, Länglinge und Freilufttheater, künstliche Eisbahnen, Anlagen für Schneisport (Sprungschanzenbau) Schießstände. Anlagen für Pferdesport. — Das Kapitel „Bauten für Ruder- und Segelsport“ bearbeitete Architekt Bleibend in Berlin, dasjenige „Vom Wandern und von Jugendherbergen“ Obermagistratsrat Dr. G. Häußler. Deutschland und Österreich hat bald die Zahl von 3000 Jugendherbergen erreicht. — In den einzelnen Kapiteln sind überall die genauen Adressen der Beratungs- und Auskunftstellen genannt, die beim Bau solcher Spezialanlagen angegangen werden können. (Rk.)

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zufendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

686. Wer hätte 1 gut erhaltene Bauwinde für 1000 kg Tragkraft, Handbetrieb, eventuell mit Räder, für auf Schienen laufend, dazu 2 Schienen von je min. 19 m (Eisenbahnschienen), event. mit den Schwellen, abzugeben? Offerten an Postfach 21243, Interlaken.

687. Wer liefert la. Wahl gebrannte Stallbodenplatten, 3 cm dick, mit Rippen oder Mitten? Offerten mit Abbildung, event. Muster an Gebr. Eigensatz, Baugeschäft, Eins (Murgau).

688. Könnte der Querschnitt für Rundholz bis zu 1 m Stammdurchmesser mit einer beweglichen Horizontal-Bandsäge ausgeführt werden? Wie groß wäre der Kraftverbrauch? Wer erstellt solche Sägen? Die Rollen-Durchmesser sollten 1,10 bis 1,20 m betragen. Wären event. solche Sägen irgendwo in einem Betriebe zu besichtigen? Gefl. Angaben unter Chiffre 688 an die Expd.

689. Wer liefert Vitriol-Pumpen für Imprägnieranlagen bei 2½ m Saug- und 17 m Druckhöhe? Offerten unter Chiffre G 689 an die Expd.

690. Wer gibt ein Verfahren an, durch welches Buchenparfettfriese dunkel bis schwarz durchgebeizt werden können? Offerten unter Chiffre 690 an die Expd.

691. Wer liefert Maschinen zum Schärfen von Wäldsägen und Fräsenblätter? Offerten an Arnold Spychiger, Langenthal.

692 a. Wer liefert oder hätte gebrauchte Raspelscheiben oder Kreistopfscheiben, wie sie zur Herstellung von Holzschuhsohlen gebraucht werden, abzugeben? b. Wer hätte 1 kleinen, gebrauchten, ca. 25 kg schweren Umboß abzugeben? Offerten an Math. Keller, Bonaduz.

693. Wer hätte eine gut ausbalancierte Motorscheibe für einen 40 PS Elektromotor abzugeben? Durchmesser 250 mm, Bohrung 70 mm, Breite ca. 250 mm. Offerten an Rehtate, Fisch & Cie. A.-G., St. Gallen.

694. Wer liefert prompt Dampfkeffel-Rost, 3teilig, 44 cm Durchmesser? Offerten an Paul Meier, Bau- und Kunstschlosserei, St. Margrethen.

695. Wer liefert Hochleistungs-Parfett-Maschinen? Nur eine modernste Anlage neuester Konstruktion für Massenerzeugung kann in Frage kommen. Offerten an Postfach 23299, Lugano.

696. Was eignet sich am besten als Terrassenboden auf Holzgebälk? Offerten unter Chiffre 696 an die Expd.

697. Wer hätte abzugeben, gebraucht, noch gut erhalten: 1 Erzstörkluppe für ½, ¼, 1, 1½ und 2 Zoll Gasgewinde; 1 kleinere Hebelschere für ca. 7 mm Blech und 10–14 mm Flach- und Rundseisen; 1 Parallelschraubstock, event. drehbar, mit 100 bis 110 mm Backenbreite? Offerten mit Preisangabe an Andr. Johanni-Pitschi, Jenins b. Maienfeld (Graub.). Tel. 225.

698. Wer hätte abzugeben: 2 Doppel-Laufwerke für eine Kabelaanlage für Holztransport, je à 4 Seilrollen, daß auf die Ladung 2 Rollen vorn und 2 hinten Verwendung finden? Rollendurchmesser 150–170 cm. Gefl. Angaben unter Chiffre 698 an die Expd.

699. Wer hätte gebrauchten oder neuen Vollgang, 700 mm Durchmesser, abzugeben? Offerten an Rud. Hofer, Sägerei, Courcelon bei Delsberg.

700. Wer hätte eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Tischhobelmaschine für Eisen, ca. 1000 mm lang, abzugeben? Offerten unter Chiffre 700 an die Expd.

701. Wer hätte abzugeben 1 Steinbrecher-Schwungrad, Marke Humann Nr. 4, ca. 450 kg schwer? Offerten mit Preis an Karl Borer, Songhières (Berner Jura).

702. Wer hat Werkbank, ca. 5,5–6 m lang und 70 bis 80 cm breit, mit 3 Schubladen, gebraucht, doch gut erhalten, abzugeben? Offerten mit Maßangabe oder Skizze an Otto Kern, Maschinen-Werkstätte, Flawil (St. Gallen).

Antworten.

Auf Frage 665. Dampferien für Buchenholz erstellt W. Christen & Söhne, Wolfenschießen (Nidwalden).

Auf Frage 666. Die A.-G. Olma in Olten liefert Maschinen zum Entrinden von Pfählen und zum Latten schneiden.

Auf Frage 674. Steinbrecher und Zementgun beziehen Sie bei Robert Nebi & Cie. A.-G., Zürich 1.

Auf Frage 674. Steinbrecher „Kleemann“ liefert in der Schweiz die „Rubag“, Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Stampfenbachstraße 12, Zürich.



Graber's
patentierte

Spezialmaschinen u. Modelle

ZUR FABRIKATION
tadelloser Zementwaren

J. Graber & Co

MASCHINENFABRIK
NEFTENBACH-ZCH.

Telephon 35


